



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

08.03.1935 (Nr. 67)

PALMOLIVE-SEIFE
Mehr als Seife - ein Schönheitsmittel
HERSTELLER: PALMOLIVE-BINDER & KETELS G.M.B.H. HAMBURG

Das Volksstück
der stürmischen
Heiterkeit
Sermine
und die sieben
Aufrechten
Nach dem Gedicht Kallers' Moteswalle
„Das Fähnlein der 7 Aehren“
von
Heinr. George, Karin Hardt
Paul Henckels, Alb. Lieven
Jugendliche haben Zutritt
HANSA 815
Hafenstraße 126/30

**Buntenfor-
Lichtspiele**
Buntertorstr. 4 • Ecke Gellertstr.
Vom 8. bis 11. März 1935

Käthe von Nagy Viktor de Kowa
Der junge Baron Neuhaus
Vom 12. bis 14. März 1935

Fürst Wronzezi
mit Brigitte Helm
Anfang 8.15, Sonntags 5.10 u. 8.15

Nur in der Nachm.-Vorstellung. 4.30
Die lustige Palette
 (Im Reiche der Micky-Maus)
Jugendliche haben Zutritt!
 0.30, 0.50, 0.75, Erwachsene 0.60 und 0.80

Nur in der Abend-Vorstellung. 8.30
 Der große Abenteuerfilm:
Mein Leben für Maria Isabell
 Nach dem Roman der Berliner Illustrirten
 Viktor de Kowa, Maria Andergast, Peter Voss

SCHAUBURG
 Vor dem Steinort

Täglich
2 Vorstellungen
! Der Riesenerfolg !

**Der alte
 und der
 junge König**
 mit **Emil Jannings**
 Jugendliche haben 4.30 Zutritt!
 Parkett 30 Pf. - Balkon 50 Pf.

Moderne
 4^{te} 8^{te}

Anny Ondra
Max Schmeling
 Fritz Odemar
 Hans Richter
 in dem Lustspielchlager

**Ein junges
 Mädchen**
**Ein junger
 Mann**
Decla 8^{te}

Europa-Palast, Sonntag, den 10. März
11.15 vormittags (Einlaß 10.30)
Einmaliger Filmvortrag
Heinrich Wildhagen (Hapag)
„Winterfahrt ins Sonnenland“
(Mittelamerika)
Vorverkauf nm. Karten 75 Pfg. bis 2.00 RM. für Erwachsene
50 bis 75 Pfg. für Jugendliche an der Europa-Kasse und bei
Heim-Radio, Sögestr.

Heute Neu!

Niederdeutsche Post

Zeitschrift für Volksfrum und Heimat

Aus dem Inhalt der Niederdeutschen Post Nr.11

Das Todesschiff Dualla
Die furchtbaren Erlebnisse eines deutschen Kriegsgefangenen

•

Menschen in Seenot
Helgoländer rettet 403 Schiffbrüchige

•

Schlurr, der graue Moorwoll

•

Die spannenden Kurzgeschichten

An allen Kiosken und bei
den Zeitungs Händlern für 15^{.-}

Fusion im Schuldt-Konzern

Hamburg, 7. März. Die „Ozean“-Dampfer AG Hamburg, und die Flensburger Dampfer-Compagnie, Hamburg, berufen ihre ordentlichen Hauptversammlungen auf den 29. März ein. Die o. HV der Flensburger Dampfer-Compagnie soll einen mit der „Ozean“-Dampfer AG. abgeschlossenen Verschmelzungsvertrag genehmigen, wonach die Gesellschaft das gesamte Vermögen der „Ozean“-Dampfer AG. gegen Gewährung von Aktien im Verhältnis 1:1 erwirbt.

Deutsche Schiffspfandbriefbank AG., Berlin
In der o. HV. wurde der bekannte Abschluß
für das Geschäftsjahr 1934 einstimmig genehmigt.

Zinkkonzentrate von Tetihue-Bucht nach Mariposa zu sh 21/6. Obgleich die Nachfrage für indische Kerne und Erdnüsse Anzeichen von Ausdehnung aufwies, entwarf die amerikanische Handelsfirma eine Nachfrage nach Getreidedampfern vom Schwarzen Meer, hat sich nicht gebessert. Andererseits lebte das Geschäft nach dem ersten Anzeichen wieder auf, und man schloß zwei italienische Schiffe von je 7000 t für März zu sh 17/1 f. o. für Stützkrüter nach Wladiwostok und 18/- für Rohseisen nach Japan. Zinkkonzentrate von Tetihue-Bucht nach Australien zu sh 23/3 von Alexandrien nach London. — Von Archangel nahm man weitere zwei Ma/Juni-Schiffe für Holz auf Basis von sh 18/- nach London. — Die russischen Dampfer „Mac-Callister“ für Kisten schwelien von Leningrad nach Lowestoft zu sh 11/1

per load geschlossen wurde.

Abschlüsse:

San Lorenzo—Antwerpen, D. Zvfr., 7500 t, 10 Pz.
sh 14/—, Schwergetreide, Rotterdam sh 14/3, we
Santa Fé-Verladung, sh 1/3 per t extra, 18/30, 18/30.
— San Lorenzo—bestimmte engl. Häfen, 18/30, 18/30.
danhaben, 660 t, 10 Pz., sh 15/3, Schwergetreide, A.
Option Cardiff/Berry/Rotterdam, sh 15/—, Antwerpen
sh 14/3, 21/3 April. Alexandria—London, D. Ul
stad", 348 000 cbf., sh 9/3 per 60 cbf., Baumwollsa
London und Leith 26. März.

Norddeichradio
hat am 8. und 9. März voraussichtlich
Verbindung mit folgenden Schiffen:

A. Telegraphisch: Acers, Adolph Woermann, Albe
Ballin, Almanzar, Andalusia Star, Apapa, Appan
Arlanza, Armadale Castle, Arundel Castle, Augustu
Ausonia, Balmoral Castle, Berengaria, Bremen, Bu
genland, Cap Norte, Caribia, Cathay, Champai
Chitral, City of Hamburg, City of Newport New
City of Norfolk, Coblenz, Comorin, Conte Grand

Conte Verdo, Cordillera, Corfu, Deutschland, Dori
Duchess of Bedford, Duchess of York, Duisburg
Edinburgh Castle, Franconia, Fulda, Gange, Gener
Artigas, General Osorio, General San Martin, Gene
von Steuben, Gerolstein, Hamburg, H. C. Hor
Telaviv, Homerig, Ilsenstein, Ile de France, Ingr
Horn, Iberia, Kenilworth Castle, Laconia, La Corun

Leuverkusen Los Angeles, Maloja, Massilia, Milwau-
kee, Mimi Horn, Moldavia, Mongolia, Monte Pa-
coal, Monte Rosa, Mooltan, Narkunda, Newyork, Ne-
tunia, Oakland, Oceania, Oldenburg, Orama, Orfor-
Orinoco, Ormonde, Oronsay, Orontes, Orotava, O-
sova, Otranto, Paris, Portland, Presidente Gome,
President Harding, President Roosevelt, Rajputan
Rashid, Rastriya, Rebec, Red Sea, Red Sea, Red Sea,

B. Telefonisch: Albert Ballin, Bremen, Deutsche

Nachrichten für Seefahrer
Wasserbauamt Emden teilt mit:
Wegen Veränderung der Wassertiefen im Emsbör-

Gat ist die rot und schwarz senkrecht gestreifte Bakentonne „Emshörn S“ etwa 600 m in südlicher Richtung verlegt worden.
Neue geogr. Lage: 53 Grad 36 Min. 44 Sek. Nord
6 Grad 55 Min. 33 Sek. Ost.

London, 7.5.	Athen	493.00	Rio a. Lord	
Newyork	Wien	25.25	p. 90 Tage	—
Montreal	Lettland	14.50	Bombay auf	
Amsterdam	Warschau	24.81	London	1/600
Paris	Buenos Aires	15.60	London au	
Brüssel	Rio Janeiro	4.12 1/2	Bombay	1/610
Italien	Alexandria	97.50	Straitdollar	

Berlin	11,63	Nongkong	1/602	(Singapore)	—
Schweiz	14,43 $\frac{1}{2}$	Shanghai	1/765	Wohengeld	$\frac{1}{4}$ —
Spacien	34,25	Yokohama	1/213	Bankkreite	$\frac{1}{2}$ —
Kopenhagen	22,40	Australien	125,00	per 3 Mte.	$\frac{1}{10}$ —
Stockholm	19,20 $\frac{1}{2}$	Mexiko	17,75	Schatzschein	$\frac{1}{10}$ —
Oslo	19,90 $\frac{1}{4}$	Neuseeland	124,00	per 3 Mte.	$\frac{1}{10}$ —
Lissabon	110,12	Montevideo	19,75	Prima Han-	
	130,12	Kalcutta	116,50		

Heisingborg	12,90	Valparaiso	100,00	deilweische	
Prag	112,00	Buenos auf		per 3 Mte.	2-24
Budapest	26,80	London	18,85	Prima Bank-	
Belgrad	207,50	Südafrika	100,12	wechsel	
Sofia	380,00	Tägl. Gel.	$\frac{1}{4} = \frac{1}{4}$	per 3 Mte.	-
Moskau	541,75	Privatdisk.	$\frac{7}{10} = \frac{3}{10}$	Prolongati-	
Rumänien	405,50	Discount 8%		onssatz für	
Letanien	585,00	u. Kontant		tiel	

Paris, 7. 3.	Prag	63.50	Privat-	
London	Rumänien	15.20	diskontsatz	2
Newyork	Indochina	—	Tägl. Geld	1 1/2
Belgien	Wien	—	Pfund	—
Spanien	Berlin	60.50	per 1 Mt.	—
Italien	Belgrad	55.30	per 3 Mte.	—
Schweden	Bischofs	—		

Köpenhage	316.50	Warschau	286.25	per 1 Mt.	—
Holland	1027.25	Portugal	—	per 3 Mte.	—
Oslo	368.00	Athen	—	Peseta	—
Stockholm	369.75	Offiz. Bank-	—	per 1 Mt.	—
Helsingfors	3.00	diskont	—	Lire p. 1 Mt.	—
Zürich. 7. 3.	—	Wien	—	Bukarest	3.05

Paris	20.31 1/2	Notenkurz	87.10	Heisingfors	6.89
London	14.42	Stockholm	74.90	Buenos Aires	70.76
New York	304.12	Oslo	72.40	Japan	85.00
Belgien	71.87 1/2	Kopenhagen	64.90	Privatdisk.	
Italien	25.70	Sofia	—	Inland	1 1/2
Spanien	42.10	Prag	12.97	Privatdisk	
Holland	208.70	Warschau	88.10	Ausland	2 1/2
		Bandana			

Berlin	123.80	Batavia	7.00	per 1 Mte.	1 1/2
Wien	—	Belgrad	2.91	per 3 Mte.	1 1/2
offiz. Kurs	—	Athen	2.45	per 1 Mte.	1 1/2
		Istanbul		per 3 Mte.	1 1/2
Kopenhagen	7.3.	Oslo	7.3.	Stockholm	7.3.
London	22.40	London	19.90	London	19.40
Newyork	474.00	Berlin	172.50	Berlin	168.00

Berlin	187,00	Paris	28,90	Paris	27,45
Paris	31,75	New York	422,50	Brüssel	98,00
Antwerpen	112,00	Amsterdam	290,00	schw. Plätze	136,00
Zürich	155,50	Zürich	139,50	Amsterdam	282,50
Rom	40,10	Helsingfors	8,90	Kopenhagen	86,85
Amsterdam	325,10	Antwerpen	100,50	Oslo	97,60
Stockholm	115,65	Stockholm	102,85	Washington	411,00
Oslo	112,20				

Heidelberg	0.06	Ropenhagen	86.23	Heidelberg	8.60
Prag	20.20	Prag	85.70	Prag	85.25
Wien	—	Wien	18.00	Wien	17.60
Warschau	91.00	Warschau	—	Warschau	—
Wien 7. 3.	—	Bukarest	81.50	Paris	79.45
Amsterdam	363.68	Kopenhagen	—	Prag	85.45
Amsterdam	—	Prag	111.85	Prag	22.19

Beigrad	-	London	29,14	Sofia	-
Athen	-	Madrid	72,22	Stockholm	129,25
Berlin	215,19	Mailand	64,58	Warschau	101,21
Brüssel	125,30	New York	525,94	Zürich	174,16
Budapest	-	Oslo	125,93		

Newyorker Devisen-Schlußkurse

New York, 7.5		do. 60 Tz.		4.74 1/2		Prag		4.23	
Tägl. Geld									
Baukz.									
90 Tz. Brte	1/2								
90 Tz. Geld	1/2								
Fr Wechsel									
niedr. Satz	1/2								

böchst. Satz	Stockholm	24.52	Rio de Jan.	8.01
Wechs. auf	Oslo	23.90	Berlin	40.76
Lond. Cbl.	Kopenhagen	17.25		

Im Verlauf leicht erholt

Newyork, 7. März. Da die gestern begabten Hoffnungen bzw. Befürchtungen hinsichtlich einer zwei

eren Dollarwertung durch die Regierungserklärung zunächst geschwunden sind und andererseits anregende Meldungen nicht vorlagen, gestaltete sich der Merkwertlauf in Wallstreet heute außerordentlich ruhig. Die Ansichten der Kommissionäre über die weitere Entwicklung lauten sehr vorsichtig und die gestern verzeichneten sprunghaft

Die Kursveränderungen haben die allgemein bestehende Unsicherheit vor allem hinsichtlich der Vorgänge in Washington, recht deutlich werden lassen. Die Verfechter einer gesunden Währungspolitik stützen sich vor allem auf die gestrigen Erklärungen im Weißen Haus, gleichzeitig wird aber vereinzelt der Meinung Ausdruck verliehen, daß eine Dollarabwertung absehbar ist.

Erholung schneller als möglich sei, wenn auch nicht in absehbarer Zeit. Die am Markt zu beobachtende Erholung war infolgedessen fast ausschließlich markttechnisch bedingt, während das Vertrauen in die Marktlage weiterhin fehlt. Nach stetiger Eröffnung ging ein Teil der Gewinne wieder verloren, später überwogen wieder leichte Kursbesserungen. Die Grandstimmung am Aktienmarkt

war auch zum Schluß stetig. Am Bondsmarkt waren heimische Staatspapiere behauptet, andere festverzinsliche Werte zeigten Ansätze zu einer Erholung. Ausländische Anleihen lagen fester.



